

STUDIENINHALTE WIRTSCHAFTSINFORMATIK UND DIGITALE MEDIEN (BACHELOR, 7 SEMESTER, ZULASSUNG BIS SS 2014)

ÜBERSICHT

EDV-Nr. / Modul	EDV-Nr. / Lehrveranstaltungen	Semester
335027 Bachelorkolloquium	<ul style="list-style-type: none"> • 335027a Bachelorkolloquium • 335027b Bachelorkolloquium (Verteidigung) 	7.
335028 Bachelorarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • 335028a Bachelorarbeit 	7.
331187 Contemporary Japanese Visual Media	<ul style="list-style-type: none"> • 331187 Contemporary Japanese Visual Media 	7.
331188 Medienpädagogische Projekte für und mit Kindern und Bibliotheken	<ul style="list-style-type: none"> • 331188a Medienpädagogische Projekte für und mit Kindern und Bibliotheken 	6., 7.
335050 MM-Strategisches Management	<ul style="list-style-type: none"> • 335050a MM-Strategisches Management 	1., 7.
335053 Business Applications	<ul style="list-style-type: none"> • 335053 MI-Business Applications 	3., 4., 6., 7.
335070 Führungskompetenztraining	<ul style="list-style-type: none"> • 335070a Führungskompetenztraining 	3., 6., 7.

335075 Service Learning/Community Service	• 335075a Service Learning/Community Service	6., 7.
335086 Medien- und Netzpolitik	• 335086a Medien- und Netzpolitik	6., 7.
335090 Studienleistung im Ausland		
335098 Software-Visualisierung	• 335098a Software-Visualisierung	3., 6., 7.
337044 MI-Trends im IT-Management	• 337044a MI-Trends im IT-Management	3., 4., 6., 7.
337045 IT Management Case Studies	• 337045a IT Management Case Studies	4., 6., 7.
337047 Mobile Anwendungen	• 337047a Mobile Anwendungen	3., 4., 6., 7.
337048 MM-Fallstudien Medienwirtschaft	• 337048 MM-Fallstudien Medienwirtschaft	3., 4., 6., 7.
337050 International Media Research	• 337050a International Media Research	1., 3., 4., 6., 7.
337051 MP-Projektwerkstatt Medien	• 337051 MP-Projektwerkstatt Medien	3., 4., 6., 7.
337054 PS-Business Skills II	• 337054 PS-Business Skills II	3., 4., 6., 7.
337057 MM-Consulting Skills	• 337057a MM-Consulting Skills	6., 7.
337064 MP-Virtuelle Welten	• 337064a MP-Virtuelle Welten	6., 7.
337065 MP-Interactive Storytelling	• 337065a MP-Interactive Storytelling	6., 7.
337066 MP-Game Design	• 337066a MP-Game Design	3., 4., 6., 7.
331201 Von der Wissensbilanz zum Qualitätsmanagement	• 331201a Von der Wissensbilanz zum Qualitätsmanagement	3., 4., 6., 7.
331212 Einführung in das Programmieren		
331215 Literaturvermittlung	• 331215 Literaturvermittlung	7.

331221 Managementinstrumente in Bibliotheken
und Informationseinrichtungen 1

331230 Textmining

335107 Analytische Informationssysteme (ab SS
16)

335112 Technisches Medienprojekt

337052 Pop Culture

- 331221a
Managementinstrumente in
Bibliotheken und
Informationseinrichtungen 1

- 331230a Textmining

- 337052a Popular Culture

6., 7.

6., 7.

6., 7.

3., 4., 6., 7.

MODUL BACHELORKOLLOQUIUM

(BACHELOR'S COLLOQUIUM)

Modul: 335027 Bachelorkolloquium (Pflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Martin Engstler

ECTS-min./max.: 1 / 6

Workload: Der gesamte Workload des Moduls beträgt 180 Stunden

Modulprüfung: LA

Formale keine

Zulassungsvoraussetzungen:

Kompetenzprofil

Lernergebnisse: Nach erfolgreichem Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ein Fachproblem aus dem Bereich Wirtschaftsinformatik und digitale Medien in einer wissenschaftlich adäquaten Vorgehensweise bzw. mit wissenschaftlichen adäquaten Methoden weitestgehend selbständig zu lösen. Sie verfügen über ausreichend methodisches Wissen, um sich eigenständig in die Materie einzuarbeiten, den Stand und die Ergebnisse in einer wissenschaftlichen Form aufzubereiten, die Arbeitsfortschritte zu dokumentieren sowie die Ergebnisse vor einem Fachpublikum zu präsentieren und zu diskutieren.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	30 %
Analyse	30 %
Konzeption	20 %
Realisierung	20 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

335027a	Bachelorkolloquium	S	1	6	-
335027b	Bachelorkolloquium (Verteidigung)	S	0	3	-

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL BACHELORARBEIT

(BACHELOR THESIS)

Modul: 335028 Bachelorarbeit (Pflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Martin Engstler

Workload: Gesamter Zeitaufwand zur Erstellung der Bachelorthesis: 360 Stunden

Modulprüfung: BA

Kompetenzprofil

Lernergebnisse: Nach Abschluß des Moduls verfügen die Studierenden über Erfahrungen in der Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten und dem Selbstmanagement bei der Bewältigung einer Forschungsaufgabe. Darüber hinaus haben sie sich tiefgehendes Wissen zu einem für das Studium thematisch relevanten Gebiet angeeignet.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	20 %
Analyse	30 %
Konzeption	20 %
Realisierung	30 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input checked="" type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für
dieses Modul: -

Dieses Modul ist
Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

335028a

Bachelorarbeit

-

0

12

BA

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL CONTEMPORARY JAPANESE VISUAL MEDIA

(CONTEMPORARY JAPANESE VISUAL MEDIA)

Modul: 331187 Contemporary Japanese Visual Media (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Magnus Pfeffer

ECTS-min./max.: 6 / 6

Workload: Kontaktzeit: 15 Termine zu je 4 SWS = 45 Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung: 15 Termine zu je 5 Zeitstunden = 75 Zeitstunden
Prüfungsvorbereitung: 10 Tage zu je 6 Zeitstunden = 60 Zeitstunden
Gesamter Zeitaufwand (Workload): 180 Zeitstunden

Modulprüfung: ST

Kompetenzprofil

Lernergebnisse: Students know the basic characteristics of the media types and their historical developments. They understand common genres and can name representative media works. They are able to assess individual works of Japanese Visual Media and put them in their respective context.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	50 %
Analyse	40 %
Konzeption	10 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für
dieses Modul: -

Dieses Modul ist
Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

331187

Contemporary Japanese
Visual Media

S

4

6

ST

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL MEDIENPÄDAGOGISCHE PROJEKTE FÜR UND MIT KINDERN UND BIBLIOTHEKEN

((DIGITAL) READING PROMOTION FOR CHILDREN AND LIBRARIES)

Modul: 331188 Medienpädagogische Projekte für und mit Kindern und Bibliotheken (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Richard Stang

ECTS-min./max.: 6 / 6

Workload: Kontaktzeit: 15 Termine zu je 4 SWS = 45 Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung: 15 Termine zu je 5 Zeitstunden = 75 Zeitstunden
Prüfungsvorbereitung: 10 Tage zu je 6 Zeitstunden = 60 Zeitstunden
Gesamter Zeitaufwand (Workload): 180 Zeitstunden

Modulprüfung: PA

Kompetenzprofil

Lernergebnisse: Die Studierenden sollen Kompetenzen in den folgenden Bereichen erwerben:

- Zielgruppen- und Bedarfsanalyse,
- Projektorientiertes Arbeiten und Projektmanagement,
- Konzeption, Entwicklung und Durchführung einer Veranstaltung für Kinder,
- Dokumentation und Nachbereitung.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	10 %
Analyse	10 %
Konzeption	40 %
Realisierung	40 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input checked="" type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

-

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

-

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

331188a

Medienpädagogische Projekte
für und mit Kindern und
Bibliotheken

S

4

6

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL MM-STRATEGISCHES MANAGEMENT

(STRATEGIC MANAGEMENT)

Modul:	335050 MM-Strategisches Management (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Dr. Susanne Stingel
ECTS-min./max.:	5 / 5
Workload:	Präsenz: 15 Termine a 4 SWS = 45 Zeitstunden Vor- /Nachbearbeitung: = 45 Zeitstunden Praktische Übungen/Präsentation: 60 Zeitstunden Workload gesamt: 150 Zeitstunden
Modulprüfung:	PP
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine formalen Zulassungsvoraussetzungen, jedoch werden Kenntnisse der Lehrinhalte der Module "Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften", "Managementmethoden 1 " und Managementmethoden 2 vorausgesetzt.
Kompetenzprofil	

Lernergebnisse:

Nach erfolgreicher Teilnahme an der Veranstaltung sind die Studierenden der Lage die wesentlichen Ansätze und Instrumente des Strategischen Managements zu verstehen und zu beurteilen sowie strategische Analysen durchzuführen und darauf aufbauend, strategische Konzepte zu entwickeln und strategisch orientierte Handlungsempfehlungen für das Management abzuleiten. Sie kennen die Unterschiede und Zusammenhänge bzw. Wechselwirkungen zwischen strategischem und operativem Management und sind in der Lage, strategische Entscheidungen und ihre Auswirkungen auf den Geschäftserfolg zu beurteilen.

Auf Basis des didaktischen Lehr-Lern-Konzepts (u.a. Bearbeitung eigener Projekte bzw. prospektiver Fallstudien in wechselnden Teams) ermöglicht es die Veranstaltung den Studierenden auch ihre Problemlösungskompetenz sowie ihre Team- und Konfliktfähigkeit auszubauen bzw. zu festigen.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	50 %
Konzeption	50 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

335050a

MM-Strategisches
Management

S

4

5

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL BUSINESS APPLICATIONS

(BUSINESS APPLICATIONS)

Modul: 335053 Business Applications (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Martin Forster

ECTS-min./max.: 5 / 5

Workload: Veranstaltung in 5 Blockterminen
Gesamtaufwand 150 Std Zeitstunden (incl. Nacharbeiten und Prüfungsvorbereitung)

Modulprüfung: PP

Formale abgeschlossenes Grundstudium und Besuch des Moduls "Operative

Zulassungsvoraussetzungen: Informationssysteme"

Kompetenzprofil

Lernergebnisse:

In diesem Modul sollen Studenten die Möglichkeit bekommen sich tiefer mit speziellen betrieblichen Anwendungssysteme zu beschäftigen und in diesen Systemen weitgehend eigenständig Geschäftsprozesse zu konfigurieren und ablaufen zu lassen. Die Studierenden werden nach Abschluss des Moduls in der Lage sein,

- selbständig einen Geschäftsprozess in einem Anwendungssystem zu implementieren
- vertieftes Verständnis über die Konfiguration von ERP Systemen haben
- wichtige Kernprozesse in einem Unternehmen kennen und diese in ein Anwendungssystem abbilden können

Durch die weitgehend selbständige Bearbeitung von Fallstudien werden die Studierenden befähigt, Lösungen für die Abbildung eines Geschäftsprozess in einem System zu erarbeiten.

Als Anwendungssysteme steht derzeit ein SAP ERP 6.0 zur Verfügung.

Das Modul unterstützt die Vorbereitung einer SAP TERP10 Zertifizierung

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	20 %
Analyse	20 %
Konzeption	20 %
Realisierung	40 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

335053

MI-Business
Applications

S

4

5

PP

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL FÜHRUNGSKOMPETENZTRAINING

(LEADERSHIP (TRAINING))

Modul:	335070 Führungskompetenztraining (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Dr. Udo Mildenerberger
ECTS-min./max.:	5 / 5
Workload:	<p>Präsenzzeiten:</p> <p>3 Tage (Block; 22.-24.4.2016) a 10 Stunden = 30 Stunden</p> <p>Vorbereitung:</p> <p>Selbststudium (Literatur) = 30 Stunden</p> <p>Erstellung Präsentation und Kurzpapier = 30 Stunden</p> <p>Nachbereitung:</p> <p>Selbststudium (Literatur) = 30 Stunden</p> <p>Erstellung Reflexionspapier = 30 Stunden</p> <p> Gesamter Workload = 150 Stunden</p>
Modulprüfung:	PP
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	<p>Es bestehen keine formalen, SPO-relevante Zulassungsvoraussetzungen für das Modul.</p> <p>Es werden jedoch Kenntnisse der Lehrinhalte der Module "Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften" sowie "Managementmethoden 2" vorausgesetzt.</p>
Kompetenzprofil	

Lernergebnisse:

Nach erfolgreichem Abschluss verfügen die Studierenden über konkrete, im Rahmen des Planspiels erlernte Kenntnisse über zentrale Einflussfaktoren und deren wechselseitige Interdependenz zur Initiierung, Aufrechterhaltung und nachhaltigen Nutzung organisationaler Wandelprozesse. Dabei spielen vor allem die persönlichkeitsbezogenen Aspekte der Mitarbeiter des Unternehmens eine bedeutende Rolle. In insgesamt 5 Phasen werden Maßnahmen zur Aufmerksamkeit, Motivation, Selbstverpflichtung, Performance sowie Verankerung von Wandlungsprozessen durchgespielt. Die interaktive und dynamische Lernmethode des Planspiels ermöglicht es, getroffene Entscheidungen zeitnah zu bewerten und aus den erzielten Ergebnissen zu lernen. Durch die explizit als Gruppenarbeit angelegte Bearbeitung des Planspiels erlernen die Studierenden zudem wichtige soziale Kompetenzen wie Team-, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	30 %
Konzeption	30 %
Realisierung	40 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

-

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

-

Bemerkung:

Prüfungsleistung ist eine Vorleistungen zum zugeordneten
Studienabschnitt (VS), die unbenotet ist.

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
335070a	Führungskompetenztraining	S	4	5	

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL SERVICE LEARNING/COMMUNITY SERVICE

(SERVICE LEARNING/COMMUNITY SERVICE)

Modul: 335075 Service Learning/Community Service (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Udo Mildemberger

ECTS-min./max.: 5 / 5

Workload: Präsenzzeiten:
15 Veranstaltungen à 1 SWS = 11 Zeitstunden
Selbstlernzeiten:
Vor-/Nachbereitung: 14 Zeitstunden
Projektarbeit: 125 Zeitstunden

Das gesamte Modul weist einen Workload von 150 Stunden auf.

Modulprüfung: PP

Formale keine

Zulassungsvoraussetzungen:

Kompetenzprofil

Lernergebnisse:

Nach Seifert und Zentner (Seifert, A./Zentner, S.: Service-Learning, Weinheim 2010) hat Service-Learning zum Ziel, gesellschaftliches Engagement im Hochschulalltag zu verankern und mit Unterricht zu verbinden. Die Erfahrungen, die die Studierende beim „Engagement für Andere“ machen, werden im Unterricht aufgegriffen, reflektiert und mit Lerninhalten des Studiums verknüpft. Dabei lernen Studierende, dass es sich lohnt, sich für die Gemeinschaft einzusetzen. Sie trainieren soziale und demokratische Kompetenzen. Und: Sie können ihr praktisch erworbenes Wissen und ihre Erfahrungen in Lehrveranstaltungen einfließen lassen. Hochschulunterricht wird so praxisnah und handlungsorientiert. Service-Learning basiert also auf dem Prinzip, dass gesellschaftliches Engagement mit dem fachlichen Lernen im Hörsaal kombiniert werden kann. Dadurch profitieren „Service“ und „Learning“ voneinander: Auf der einen Seite wird das gesellschaftliche Engagement durch das im Studium erworbene theoretische und konzeptionelle Wissen der Studierenden bereichert und auf der anderen Seite gewinnt das fachliche Lernen durch die Erfahrungen in der Realität an Relevanz, Handlungsbezug und Verständnistiefe.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	30 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	70 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

-

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

-

Bemerkung:

Prüfungsleistung ist eine Vorleistungen zum zugeordneten
Studienabschnitt (VS), die unbenotet ist.

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
335075a	Service Learning/Community Service	S,P	1	5	-

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL MEDIEN- UND NETZPOLITIK

(MEDIA AND NET POLITICS)

Modul: 335086 Medien- und Netzpolitik (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Holger Nohr

ECTS-min./max.: 5 / 5

Workload: Das Seminar (5 ECTS) hat einen Workload von 150 Zeitstunden.

Modulprüfung: PP

Kompetenzprofil

Lernergebnisse:

Nach dem Besuch dieses Seminars sollten Studierende

- aktuelle Themen der Medien- und Netzpolitik kennen und verstehen,
- Aufgaben der Regulierung verstehen,
- Ansätze einer Media / Net Governance verstehen
- Akteure, Interessen und Handlungsebenen der Medien- und Netzpolitik kennen,
- medien- und netzpolitische Gestaltungsvorschläge erarbeiten und begründen können.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	20 %
Analyse	50 %
Konzeption	30 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

335086a

Medien- und
Netzpolitik

S

3

5

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL STUDIENLEISTUNG IM AUSLAND

(FOREIGN STUDY CREDITS)

Modul:	335090 Studienleistung im Ausland (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Dr. Martin Engstler
Workload:	Der Workload ergibt sich aus dem im Learning Agreement vereinbarten Studienleistung. Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können maximal 30 ECTS anerkannt werden.
Modulprüfung:	
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	Studienleistungen die während eines Auslandssemesters erbracht wurden und nicht gemäß § 16 Abs. 1 SPO Teil A anrechnungsfähig sind, können im Rahmen des Moduls „Studienleistungen im Ausland“ anerkannt werden. Voraussetzung für die Anerkennung ist ein Learning Agreement, das vor dem Auslandssemester zwischen der Studiengangleitung und dem Studierenden vereinbart wird.
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Im Rahmen eines Auslandssemesters können Studierende neben fachlichen und sprachlichen Lernerfolgen vor allem auch persönliche Erfahrungen sammeln und ihre Persönlichkeit weiterentwickeln. Die HdM hat zahlreiche Kooperationsvereinbarungen mit ausländischen Hochschulen. Das Akademische Auslandsamts unterstützt Studierende bei der Auswahl und informiert über Fördermöglichkeiten. Der Studiendekan unterstützt durch die fachliche Beratung und die Vereinbarung der "Leaning Agreements".

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	60 %
Analyse	30 %
Konzeption	10 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

-

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

-

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL SOFTWARE-VISUALISIERUNG

(SOFTWARE VISUALIZATION)

Modul:	335098 Software-Visualisierung (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Dr. Peter Thies
ECTS-min./max.:	5 / 5
Workload:	15 Wochen zu je 10h: 150h (5 ECTS Äquivalent) Darin enthalten sind wöchentlich 1,5h Präsenzveranstaltung in Form von Impulsvorträgen, Coaching sowie Abschlusspräsentationen aller Teilnehmer.
Modulprüfung:	PP
Formale	keine
Zulassungsvoraussetzungen:	
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Die Studierenden lernen im Rahmen einer seminaristischen Arbeit das Gebiet der Software-Visualisierung grundlegend kennen. Hierbei steht allgemein die optische Repräsentation von Software etwa zum Zweck der Optimierung des Verständnisses oder der produktiveren Erstellung und Pflege von Software im Vordergrund. Die wechselseitige Präsentation der individuellen Ergebnisse sichert den Know How-Transfer zwischen den Teilnehmern.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	30 %
Analyse	20 %
Konzeption	20 %
Realisierung	30 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

335098a

Software-
Visualisierung

S

2

5

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL MI-TRENDS IM IT-MANAGEMENT

(TRENDS IN IT-MANAGEMENT)

Modul: 337044 MI-Trends im IT-Management (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Martin Forster

ECTS-min./max.: 5 / 5

Workload: 5 ECTS entsprechen 150 Zeitstunden
15 Termine á 1,5 Zeitstunden sind 22,5 Zeitstunden
15 mal Vorbereitung á 2 Zeitstunden sind 30 Zeitstunden
100 Zeitstunden Erstellung eigener Ausarbeitung

Modulprüfung: PP

Kompetenzprofil

Lernergebnisse:

- Nach Abschluß des Moduls
- kennen die Studierenden die aktuellen Themen und Trends des IT-Managements
- kennen die Studierenden die wichtigsten Referenzmodelle im Bereich des IT-Managements

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben
Stufe 2: verstehen & anwenden
Stufe 3: vergleichen & bewerten
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

337044a

MI-Trends im
IT-Management

S

3

5

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL IT MANAGEMENT CASE STUDIES

(IT MANAGEMENT CASE STUDIES)

Modul: 337045 IT Management Case Studies (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Dr. Ing. Friedemann Reim

ECTS-min./max.: 5 / 5

Workload: 5 ECTS entsprechen 150 Zeitstunden
7 Termine á 2,15 Zeitstunden sind 15,75 Zeitstunden
7 mal Vorbereitung á 3 Zeitstunden sind 21 Zeitstunden
114 Zeitstunden Erstellung eigener Ausarbeitung

Modulprüfung: PP

Kompetenzprofil

Lernergebnisse:

- Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden
 - über Einblicke in die aktuellen Themen des Informationsmanagements
 - Erfahrungen im Umgang mit Case Studies
 - Erfahrungen in der Ausarbeitung IT-Managementspezifischer Fragestellungen

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	30 %
Analyse	30 %
Konzeption	40 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input checked="" type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

337045a

IT Management Case
Studies

S,P

3

5

-

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL MOBILE ANWENDUNGEN

(MOBILE APPLICATION)

Modul: 337047 Mobile Anwendungen (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Stephan Wilczek

ECTS-min./max.: 5 / 5

Workload: 5 ECTS, entspricht ca. 150 Arbeitsstunden

Modulprüfung: PP

Formale Grundstudium

Zulassungsvoraussetzungen:

Kompetenzprofil

Lernergebnisse: Im Rahmen des Moduls erwerben die Studierenden in wechselnden aktuellen Projekten vertiefende Kenntnisse in der betriebswirtschaftlichen und/oder technischen Konzeption bzw. Entwicklung von mobilen Anwendungen.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben
Stufe 2: verstehen & anwenden
Stufe 3: vergleichen & bewerten
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

337047a

Mobile
Anwendungen

S

3

5

PP

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL MM-FALLSTUDIEN MEDIENWIRTSCHAFT

(MEDIA MANAGEMENT CASE STUDIES)

Modul: 337048 MM-Fallstudien Medienwirtschaft (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. HP Psy Constanze Sigler

ECTS-min./max.: 5 / 5

Workload: Modul gesamt 5 ECTS - Workload 150 Stunden.

Modulprüfung: PP

Kompetenzprofil

Lernergebnisse:

Fachkompetenz Wissen: Tiefergehende Beschäftigung anhand von Fallstudien mit ausgesuchten Themen des Online-Medienmanagements im Rahmen eines Gruppenprojektes Fachkompetenz Fertigkeiten Anwendung der in vergangenen Semestern erlernten Fertigkeiten und Fähigkeiten und Umsetzung anhand von Fallstudien Personale Kompetenz: Sozialkompetenz Teilnehmer können eine Fallstudie weitestgehend selbständig analysieren und bearbeiten und beherrschen die Aufgaben- bzw. Arbeitsteilung und individuelle Spezialisierung und Zusammenarbeit im Team. Personale Kompetenz: Selbstkompetenz Teilnehmer werden befähigt, eine Fallstudie unter Zeitdruck erfolgreich zu bearbeiten.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	10 %
Analyse	40 %
Konzeption	30 %
Realisierung	20 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input checked="" type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für
dieses Modul:

-

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

-

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

337048

MM-Fallstudien
Medienwirtschaft

S,P

4

5

-

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL INTERNATIONAL MEDIA RESEARCH

(INTERNATIONAL MEDIA RESEARCH)

Modul: 337050 International Media Research (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Bettina Schwarzer

ECTS-min./max.: 5 / 5

Workload: 5 ECTS = 150 Stunden Zeitaufwand

Modulprüfung: PP

Kompetenzprofil

Lernergebnisse: Siehe Lehrveranstaltung

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	40 %
Analyse	20 %
Konzeption	20 %
Realisierung	20 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

-

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

-

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

337050a

International Media
Research

S

2

5

PP

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL MP-PROJEKTWERKSTATT MEDIEN

(HANDS-ON MEDIA PROJECTS)

Modul: 337051 MP-Projektwerkstatt Medien (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Judith Papadopoulos

ECTS-min./max.: 5 / 5

Workload: Modul gesamt 5 ECTS - Workload 150 Stunden.

Modulprüfung: PP

Kompetenzprofil

Lernergebnisse:

Fachkompetenz Wissen: Tiefergehende Beschäftigung anhand von Praxisprojekten die sich mit ausgesuchten Themen des Online-Medienmanagementbeschäftigen Fachkompetenz Fertigkeiten Anwendung der in vergangenen Semestern erlernten Fertigkeiten und Fähigkeiten und Umsetzung in Projekten Personale Kompetenz: Sozialkompetenz Teilnehmer können ein Projekt weitestgehend selbständig durchführen und beherrschen die Aufgaben- bzw. Arbeitsteilung und individuelle Spezialisierung und Zusammenarbeit im Team. Personale Kompetenz: Selbstkompetenz Teilnehmer werden befähigt, ein Projekt unter Zeitdruck erfolgreich zu bearbeiten.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	20 %
Konzeption	40 %
Realisierung	40 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input checked="" type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für
dieses Modul: -

Dieses Modul ist
Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

337051

MP-Projektwerkstatt
Medien

S,P

4

5

-

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL PS-BUSINESS SKILLS II

(BUSINESS SKILLS II)

Modul:	337054 PS-Business Skills II (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Dr. Bettina Schwarzer
ECTS-min./max.:	5 / 5
Workload:	5 ECTS entsprechen 150 Zeitstunden 5 Termine á 1,5 Zeitstunden sind 7,5 Zeitstunden 5 Termine á 1,5 Zeitstunden individuelles Coaching sind 7,5 Zeitstunden 135 Zeitstunden Projektarbeit
Modulprüfung:	PP
Prüfungsvorleistung:	Ja
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Das Modul ist in zwei Teile aufgeteilt: "Selbstmarketing" und "Anzuwendende fachliche Kommunikation". Das Lernziel ist, die persönlichen Kompetenzen zu steigern in - Selbsterkenntnis, - Selbstdarstellung und - fachlicher bzw. beruflicher Kommunikations-Skills.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	20 %
Analyse	20 %
Konzeption	10 %
Realisierung	50 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

-

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

-

Bemerkung:

Prüfungsleistung ist eine Vorleistungen zum zugeordneten Studienabschnitt (VS), die unbenotet ist.

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
337054	PS-Business Skills II	S,P	3	5	

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL MM-CONSULTING SKILLS

(CONSULTING SKILLS)

Modul: 337057 MM-Consulting Skills (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Bettina Schwarzer

ECTS-min./max.: 10 / 10

Workload: 5 ECTS entsprechen 150 Stunden Workload

Modulprüfung: PP

Formale Keine

Zulassungsvoraussetzungen:

Kompetenzprofil

Lernergebnisse:

- Nach Abschluß des Moduls
- sind die Studierenden mit dem klassischen Beratungsprozess vertraut
- verfügen die Studierenden über Erfahrungen in der Projektkalkulation und der Erstellung von Angeboten
- haben die Studierenden praktische Erfahrungen in der Durchführung von Consulting Projekten

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben
Stufe 2: verstehen & anwenden
Stufe 3: vergleichen & bewerten
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

337057a

MM-Consulting
Skills

S

3

10

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL MP-VIRTUELLE WELTEN

(VIRTUAL WORLDS)

Modul: 337064 MP-Virtuelle Welten (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr.-Ing. Kresimir Vidackovic

ECTS-min./max.: 5 / 5

Workload: 5 ECTS entsprechen 150 Zeitstunden:

- 20 Zeitstunden für Lehrveranstaltung und praktische Übungen
- 20 Zeitstunden für Ideenentwicklung und Konzeption
- 110 Zeitstunden für Projektarbeit mit Coachings

Modulprüfung: PP

Kompetenzprofil

Lernergebnisse:

- Verständnis für wesentliche Grundlagen von Virtual und Mixed Reality
- Verständnis für kompletten Produktionsprozess einer 3D-Pipeline
- Kompetenzen in der Modellierung und der Animation von virtuellen Objekten
- Kreative und soziale Kompetenzen in der Projektarbeit
- Kompetenzen im Projektmanagement

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	20 %
Analyse	0 %
Konzeption	20 %
Realisierung	60 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL MP-INTERACTIVE STORYTELLING

(INTERACTIVE STORYTELLING)

Modul: 337065 MP-Interactive Storytelling (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr.-Ing. Kresimir Vidackovic

ECTS-min./max.: 5 / 5

Workload: 5 ECTS entsprechen 150 Zeitstunden:

- 40 Zeitstunden für Lehrveranstaltung mit Vor- und Nachbereitung
- 80 Zeitstunden für Konzeption mit Coachings
- 30 Zeitstunden für Umsetzung der Projektarbeit

Modulprüfung: PP

Kompetenzprofil

Lernergebnisse:

- Verständnis für die wesentlichen Konzepte von Storytelling
- Verständnis für die Spezifika von Erzählweisen in den Medien Film, Web, Mobile und Game
- Verständnis für den transmedialen Einsatz von Erzählelementen
- Soziale Kompetenzen in der Projektarbeit

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	30 %
Analyse	10 %
Konzeption	40 %
Realisierung	20 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input checked="" type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

-

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

-

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

337065a

MP-Interactive
Storytelling

S,P

2

5

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL MP-GAME DESIGN

Modul: 337066 MP-Game Design (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr.-Ing. Kresimir Vidackovic

ECTS-min./max.: 5 / 5

Workload: 5 ECTS entsprechen 150 Zeitstunden:

- 40 Zeitstunden für Lehrveranstaltung mit Vor- und Nachbereitung
- 80 Zeitstunden für Konzeption mit Coachings
- 30 Zeitstunden für Ausarbeitung und Präsentation

Modulprüfung: PP

Kompetenzprofil

- Lernergebnisse:
- Verständnis für die wesentlichen Konzepte storybasierter Computerspiele
 - Verständnis für die Motivation des Spielers durch Interaktivität
 - Kreative und soziale Kompetenzen in der Projektarbeit

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	40 %
Analyse	20 %
Konzeption	40 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

-

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

-

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL VON DER WISSENSBILANZ ZUM QUALITÄTSMANAGEMENT

(FROM INTELLECTUAL CAPITAL STATEMENT TO QUALITY MANAGEMENT)

Modul: 331201 Von der Wissensbilanz zum Qualitätsmanagement
(Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Cornelia Vonhof

ECTS-min./max.: 6 / 6

Workload: Kontaktzeit: 15 Termine zu je 4 SWS = 45 Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung: 15 Termine zu je 5 Zeitstunden = 75 Zeitstunden
Prüfungsvorbereitung: 10 Tage zu je 6 Zeitstunden = 60 Zeitstunden
Gesamter Zeitaufwand (Workload): 180 Zeitstunden

Modulprüfung: LA

Formale: keine

Zulassungsvoraussetzungen:

Kompetenzprofil

Lernergebnisse:

Die SeminarteilnehmerInnen

- kennen die Wissensbilanz als Instrument der Ermittlung und Entwicklung des intellektuellen Kapitals einer Organisation sowie als Ausgangspunkt für eine kontinuierliche Organisationsentwicklung, die strategische Ziele, Geschäftsprozesse und den (Geschäfts)erfolg einbezieht
- kennen zentrale Instrumente des Qualitätsmanagements und können deren Einsatzgebiete in der Praxis einschätzen und bewerten
- können Instrumente des Qualitätsmanagements bewerten und adaptieren mit Blick auf die Entwicklungsperspektiven der Stadtbücherei Würzburg, die sich aus den durchgeführten Wissenbilanzen ergeben.
- sind in der Lage, in studiengangs- und hochschulübergreifenden Teams zu arbeiten

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben
Stufe 2: verstehen & anwenden
Stufe 3: vergleichen & bewerten
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

331201a

Von der Wissensbilanz
zum
Qualitätsmanagement

S

4

6

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL EINFÜHRUNG IN DAS PROGRAMMIEREN

(INTRODUCTION TO PROGRAMMING)

Modul: 331212 Einführung in das Programmieren (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Kai Eckert

ECTS-min./max.: 6 / 6

Workload: Kontaktzeit: 15 Termine zu je 4 SWS = 45 Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung: 15 Termine zu je 5 Zeitstunden = 75 Zeitstunden
Prüfungsvorbereitung: 10 Tage zu je 6 Zeitstunden = 60 Zeitstunden
Gesamter Zeitaufwand (Workload): 180 Zeitstunden

Modulprüfung: LA

Kompetenzprofil

Lernergebnisse: Grundlegende Programmierkonzepte verstehen und in einer Skriptsprache umsetzen, Einrichten einer Entwicklungsumgebung (Editor, Compiler/Interpreter, Bibliotheken, Ablaufskripte), Versionsverwaltung mit Git.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben
Stufe 2: verstehen & anwenden
Stufe 3: vergleichen & bewerten
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für
dieses Modul: -

Dieses Modul ist
Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL LITERATURVERMITTLUNG

(LITERATURE AND READING PROMOTION)

Modul:	331215 Literaturvermittlung (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Magnus Pfeffer
ECTS-min./max.:	6 / 6
Workload:	Kontaktzeit: 15 Termine zu je 4 SWS = 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung: 15 Termine zu je 5 Zeitstunden = 75 Zeitstunden Prüfungsvorbereitung: 10 Tage zu je 6 Zeitstunden = 60 Zeitstunden Gesamter Zeitaufwand (Workload): 180 Zeitstunden
Modulprüfung:	PP
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Die Studierenden sollen befähigt werden Literatur in unterschiedlicher Weise zu vermitteln. Ausgehend von der Auseinandersetzung mit Inhalten geht es dann vor allem darum kreative Methoden zu finden, wie Literatur zeitgemäß unterschiedlichen Zielgruppen nahe gebracht werden kann.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	10 %
Analyse	30 %
Konzeption	40 %
Realisierung	20 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für
dieses Modul:

-

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

-

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL MANAGEMENTINSTRUMENTE IN BIBLIOTHEKEN UND INFORMATIONSEINRICHTUNGEN 1

Modul: 331221 Managementinstrumente in Bibliotheken und Informationseinrichtungen 1 (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Cornelia Vonhof

ECTS-min./max.: 6 / 6

Workload: Kontaktzeit: 15 Termine zu je 4 SWS = 45 Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung: 15 Termine zu je 5 Zeitstunden = 75 Zeitstunden
Prüfungsvorbereitung: 10 Tage zu je 6 Zeitstunden = 60 Zeitstunden
Gesamter Zeitaufwand (Workload): 180 Zeitstunden

Modulprüfung: LA

Formale Es sind mehrere Blocktermine geplant, die auch außerhalb der HdM vor

Zulassungsvoraussetzungen: Ort in der Bibliothek stattfinden. Die Teilnahme an diesen Terminen ist verpflichtend. Darüber hinaus finden regelmäßige Projekttreffen an der HdM statt.

Kompetenzprofil

Lernergebnisse: Die Studierenden

- entwickeln ein fundiertes Verständnis davon, wie Kennzahlen zur Steuerung einer Organisation eingesetzt werden können, kennen aber auch die Grenzen dieses Einsatzes
- sind daher in der Lage, die Projektpartnerin bei der Entwicklung von innovativen und kreativen Lösungsansätzen zu unterstützen
- sind in der Lage, ein Konzept sowie eine konkrete Umsetzungsplanung zu entwickeln und die Arbeitsergebnisse überzeugend zu präsentieren
- erwerben vertiefte Kompetenzen im selbständigen, projektorientierten Arbeiten und sammeln erste Management- und Führungserfahrung.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	20 %
Analyse	20 %
Konzeption	30 %
Realisierung	30 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input checked="" type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

-

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

-

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

331221a

Managementinstrumente in
Bibliotheken und
Informationseinrichtungen
1

S

4

6

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL TEXTMINING

(TEXT MINING)

Modul:

331230 Textmining (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Kai Eckert

ECTS-min./max.:

6 / 6

Workload:

Kontaktzeit: 15 Termine zu je 4 SWS = 45 Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung: 15 Termine zu je 5 Zeitstunden = 75
Zeitstunden

Prüfungsvorbereitung: 10 Tage zu je 6 Zeitstunden = 60 Zeitstunden

Gesamter Zeitaufwand (Workload): 180 Zeitstunden

Modulprüfung:

LA

Formale

Grundkenntnisse in einer Programmiersprache

Zulassungsvoraussetzungen:

Kompetenzprofil

Lernergebnisse:

Grundlagen der maschinellen Sprachverarbeitung (NLP).

Anwendung der Verfahren in eigenen Projekten.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben
Stufe 2: verstehen & anwenden
Stufe 3: vergleichen & bewerten
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul: -

Dieses Modul ist Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
331230a	Textmining	-	4	6	

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL ANALYTISCHE INFORMATIONSSYSTEME (AB SS 16)

(ANALYTICAL INFORMATION SYSTEMS)

Modul:	335107 Analytische Informationssysteme (ab SS 16) (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Dr. Peter Lehmann
ECTS-min./max.:	4 / 5
Modulprüfung:	KL, 60 Min

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben
Stufe 2: verstehen & anwenden
Stufe 3: vergleichen & bewerten
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL TECHNISCHES MEDIENPROJEKT

(TECHNICAL MEDIA PROJECT)

Modul:	335112 Technisches Medienprojekt (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Dr. Mike Friedrichsen
ECTS-min./max.:	5 / 5
Modulprüfung:	PP

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben
Stufe 2: verstehen & anwenden
Stufe 3: vergleichen & bewerten
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses
Modul:

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

MODUL POP CULTURE

(POP CULTURE)

Modul: 337052 Pop Culture (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. HP Psy Constanze Sigler

ECTS-min./max.: 5 / 5

Workload: Modul gesamt 5 ECTS - Workload 150 Stunden.

Modulprüfung: PP

Kompetenzprofil

Lernergebnisse:

Fachkompetenz Wissen: Aufbau von Spezialwissen im Bereich Social Studies mit Fokus auf Pop Culture Fachkompetenz Fertigkeiten Sprachvertiefung durch Analyse internationale auf englisch geschriebener Beiträge zum Thema Cultural Studies und Erarbeitung einer englisch sprachigen Präsentation, Interaktion und Essays. Personale Kompetenz: Sozialkompetenz Planung und Konzeption eines Beitrag zum Thema Pop Culture und Durchführung des Projekts im Rahmen von Gruppenarbeit Personale Kompetenz: Selbstkompetenz Eigenständige Organisation und Umsetzung einer Gruppenaufgabe, unter Berücksichtigung der Anforderungen verschiedenen Fachgebiete und Projektteilnehmer.

Ausbildungsziele des Moduls:

Theoretische Grundlagen	30 %
Analyse	40 %
Konzeption	10 %
Realisierung	20 %

Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen

Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):

Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.

Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):

Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für
dieses Modul:

-

Dieses Modul ist
Voraussetzung für:

-

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen